

A3 Antrag zur Anhebung des Freibetrages der Kapitalertragssteuer für Studenten

Antragsteller*in: Politischer Beirat

Antragstext

1 Der Ring Christlich-Demokratischer Studenten (RCDS) fordert das
2 Bundesfinanzministerium auf, in den nächsten Haushaltsjahren den
3 Sparerpauschbetrag auf Kapitalerträge von heute 1.000 Euro für Studenten und
4 Auszubildende schrittweise um 200 Euro pro Jahr bis 2030 anzuheben und
5 gleichzeitig vermehrt finanzielle Bildungsangebote für die private
6 Altersvorsorge bereitzustellen..

Begründung

7 Im Zuge der anhaltenden Herausforderungen unseres deutschen Rentensystems und
8 angesichts der zunehmenden finanziellen Belastungen, die auf die zukünftigen
9 Generationen zukommen, ist dringender Handlungsbedarf geboten, Studenten und
10 Auszubildende frühzeitig in die Verantwortung ihrer Altersvorsorge einzubinden.
11 Dabei sind insbesondere Maßnahmen notwendig, die das Investieren in
12 Kapitalmärkte für junge Menschen erleichtern und attraktiv gestalten.

13 Das deutsche Rentensystem befindet sich aufgrund demografischer Veränderungen,
14 niedriger Geburtenraten sowie Fachkräftemangel in einer zunehmend
15 dysfunktionalen Lage¹. Diese Entwicklungen werfen die Frage nach nachhaltigen
16 Alternativen zur staatlichen Rente auf. Es ist evident, dass die
17 umlagefinanzierte Rentenversicherung allein nicht mehr ausreichen wird, um den
18 gewohnten Lebensstandard im Alter zu sichern. Daher ist es unerlässlich, schon
19 im Studium bzw. in der Ausbildungszeit Initiativen zu ergreifen, um individuelle
20 private Altersvorsorge zu fördern.

21 Eine Erhöhung des Freibetrags der Kapitalertragsteuer für Studenten und
22 Auszubildende kann grundsätzlich dazu beitragen, solche stärker dazu zu
23 animieren, Geld im Kapitalmarkt anzulegen – insbesondere im Sinne der privaten
24 Altersvorsorge. Die Wirkung ist jedoch von mehreren Faktoren abhängig.

25 Positive Effekte einer Freibetragserhöhung:

- 26 1. Steuerliche Entlastung fördert Anreiz: Studenten und Auszubildende, die
27 Kapitalerträge, d.h. Zinsen, Dividenden, Erträge aus Aktienverkäufen oder
28 Gewinnausschüttungen (z.B. aus Aktien, ETFs oder Fonds) erzielen, müssen
29 bei Überschreiten des Freibetrags Abgeltungssteuer zahlen². Die
30 abzuführende Steuer auf Kapitalerträge setzt sich aus verschiedenen
31 Steuersätzen zusammen – 25,00 % Kapitalertragsteuer + 5,50 %
32 Solidaritätszuschlag + gegebenenfalls Kirchensteuer³. Ein höherer
33 Freibetrag bedeutet, dass ein größerer Teil eventueller Gewinne steuerfrei
34 bleibt. Damit steigt der "Nettogewinn" aus Kapitalanlage im Vergleich zu
35 anderen Sparformen.
- 36 2. Niedrige Markteintrittsbarriere: Ein höherer Freibetrag macht den Einstieg
37 attraktiver, da kleine Erträge, wie sie für junge Menschen während der

Ausbildung bzw. des Studiums typisch sind, nun steuerfrei vereinnahmt werden können. Das senkt die Hürde für eine erste Investition.

3. Langfristige Perspektive: Gerade für die Altersvorsorge ist der Zinseszinsseffekt bei frühzeitigen, auch kleinen Investments enorm. Wird der steuerliche Freibetrag explizit an die Altersvorsorge geknüpft, könnte dies ein zusätzlicher Anreiz sein.

4. Einfacher Nachweis des Status: Mit dem Abscannen der Immatrikulationsbescheinigung/Ausbildungsnachweis bei der Erteilung des Freistellungsauftrags bei dem jeweilig gewählten Onlinebroker kann schnell und einfach ein höherer Freistellungsauftrag erteilt werden und die Studenten/Auszubildenden profitieren sofort.

Eine Erhöhung des Freibetrags bei der Kapitalertragsteuer für Studenten und Auszubildende ist ein sinnvolles Instrument, um die Attraktivität von Kapitalmarktinvestitionen zu steigern und somit die private Altersvorsorge zu stärken. Die jährliche Anhebung des Freibetrags um 200 Euro – orientiert an der letzten Erhöhung von 801 Euro auf aktuell 1.000 Euro im Jahr 2023 – stellt einen maßvollen Weg dar, um eine kontinuierliche und spürbare Signalwirkung an junge Menschen zu senden, sie zum frühzeitigen Aufbau ihrer Altersvorsorge zu motivieren und zusätzliche Chancen zu eröffnen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass die letzte Erhöhung Steuermindereinnahmen von 320 Mio. Euro im ersten Jahr zur Folge hatte. Davon entfielen 160 Mio. Euro auf den Bund, 140 Mio. Euro auf die Länder und 20 Mio. Euro auf

die Gemeinden⁴. Angesichts angespannter Haushaltslagen und einer Finanzierungslücke von über 30 Mrd. Euro allein im laufenden Jahr sind dies zwar erhebliche zusätzliche Ausfälle. Dennoch sollte diese Belastung gegen das Risiko einer steigenden Altersarmut unter der aktuellen Generation von Studenten und Auszubildenden abgewogen werden.

Die angestrebte Zielmarke von 2.000 Euro im Jahr 2030 entspricht dem derzeitigen Sparer-Pauschbetrag für verheiratete Personen⁵. Damit würde der Freibetrag für Studenten und Auszubildende verdoppelt und der Anreiz, sich frühzeitig mit Investitionen auseinanderzusetzen, deutlich erhöht.

Bereits die letzte Erhöhung im Jahr 2023 entlastete 4,7 Mio. Steuerpflichtige⁶. Angesichts von laut Statistischem Bundesamt 2,9 Mio. Studenten im Wintersemester 2024/2025 an deutschen Hochschulen, ließe sich im Bereich der privaten Altersvorsorge ein bedeutender Effekt erzielen⁷. Entscheidend für die tatsächliche Wirkung wird jedoch sein, wie gut das Angebot kommuniziert und durch flankierende Maßnahmen – wie zum Beispiel eine verbesserte Finanzbildung – begleitet wird. Deshalb sollte auch verstärkt auf eine finanzielle Bildung evtl. im freien Wahlbereich für alle Studiengänge gesetzt werden.

¹<https://www.bpb.de/shop/zeitschriften/apuz/rente-2022/508222/der-lange-schatten-der-demografie/>

²<https://www.steuern.de/kapitalertraege>

³<https://www.raisin.com/de-de/steuer/kapitalertragsteuer/>

81 ⁴[https://www.haufe.de/steuern/gesetzgebung-politik/sparerpauschbetrag-](https://www.haufe.de/steuern/gesetzgebung-politik/sparerpauschbetrag-freibetrag-auswirkung-tipps_168_569698.html)
82 [freibetrag-auswirkung-tipps_168_569698.html](https://www.haufe.de/steuern/gesetzgebung-politik/sparerpauschbetrag-freibetrag-auswirkung-tipps_168_569698.html)

83 ⁵[https://www.haufe.de/steuern/gesetzgebung-politik/sparerpauschbetrag-](https://www.haufe.de/steuern/gesetzgebung-politik/sparerpauschbetrag-freibetrag-auswirkung-tipps_168_569698.html)
84 [freibetrag-auswirkung-tipps_168_569698.html](https://www.haufe.de/steuern/gesetzgebung-politik/sparerpauschbetrag-freibetrag-auswirkung-tipps_168_569698.html)

85 ⁶[https://www.haufe.de/steuern/gesetzgebung-politik/sparerpauschbetrag-](https://www.haufe.de/steuern/gesetzgebung-politik/sparerpauschbetrag-freibetrag-auswirkung-tipps_168_569698.html)
86 [freibetrag-auswirkung-tipps_168_569698.html](https://www.haufe.de/steuern/gesetzgebung-politik/sparerpauschbetrag-freibetrag-auswirkung-tipps_168_569698.html)

87 ⁷[https://www.destatis.de/DE/Themen/Gesellschaft-Umwelt/Bildung-Forschung-](https://www.destatis.de/DE/Themen/Gesellschaft-Umwelt/Bildung-Forschung-Kultur/Hochschulen/_inhalt.html)
88 [Kultur/Hochschulen/_inhalt.html](https://www.destatis.de/DE/Themen/Gesellschaft-Umwelt/Bildung-Forschung-Kultur/Hochschulen/_inhalt.html)